



Weltfest des Pferdesports
CHIO Aachen

CHIO Zeitung



Springen

Richard Vogel und der
„Turkish Airlines-Preis“

Seite 3



Dressur

Kann sich Ingrid Klimke
noch ins Team reiten?

Seite 4

OFFIZIELLE TURNIERINFORMATION DES ALRV - DIENSTAG, 1. JULI 2025



CHIO ist eröffnet

28.000 Besucher strömten am „Soerser Sonntag“ auf den Turnierplatz, wo abwechslungsreiche Unterhaltung geboten wurde. Auch der zweibeinige Nachwuchs hat beim CHIO Aachen viel Spaß.

Liebe Freunde des CHIO Aachen,

die Vorfreude ist riesig. Endlich können wir uns wieder gemeinsam für den Pferdesport begeistern und diese außergewöhnliche Atmosphäre erleben, wie es sie nur hier bei uns in Aachen gibt. In diesem Jahr dürfen wir mit Spanien ein Partnerland begrüßen, das uns ein besonders stimmungsvolles Revival beschert.

Bereits vor 24 Jahren war das Königreich von der iberischen Halbinsel zu Gast in der Soers und legte damit den Grundstein für eine wunderbare Tradition, die unser „Weltfest des Pferdesports“ bis heute prägt. Lassen Sie sich auf unserem Gelände vom unverwechselbaren südländischen Flair Spaniens verzaubern. Freuen Sie sich auf die prachtvollen Pferde der Königlichen Reitschule Córdoba Ecuestre, auf mitreißende Musik und auf jene Lebensfreude, für die Spanien weit über seine Grenzen hinaus bekannt ist.

Mit Voltigieren auf Weltklasse-Niveau, zwei faszinierenden Konzerten „Pferd & Sinfonie“ und dem Soerser Sonntag hat der CHIO Aachen am vergangenen Wochenende bereits Fahrt aufgenommen – und das hat Lust gemacht auf das, was uns in dieser Woche noch erwartet. Im Vierspanner-Fahren sowie in den olympischen Disziplinen Springen, Dressur und Vielseitigkeit erwarten uns Teilnehmerfelder von außergewöhnlicher Qualität. Spannung und



Der Aufsichtsrat des ARLV: Jürgen Petershagen (von links), Peter Weinberg, Stefanie Peters, Frank Kemperman, Dr. Thomas Förl, Dr. Stephan Kranz.

FOTO: ANDREAS STEINDL

unvergessliche Momente sind damit garantiert.

Eingebettet in den CHIO Aachen ist in diesem Jahr der Kongress chiotec. Am 2. Juli erwartet die Teilnehmer eine großartige Netzwerkatmosphäre rund um die drängenden Fragen unserer Zeit – mit Top-Speakern

wie Bundestagspräsidentin Julia Klöckner, den Bundesminister für Digitalisierung und Staatsmodernisierung, Dr. Karsten Wildberger, DFB-Geschäftsführer Andreas Rettig, DFL-Geschäftsführer Dr. Steffen Merkel – und vielen mehr.

Tauchen Sie ein in diese besondere

CHIO Aachen-Atmosphäre, die neben Weltklasse-Reitsport noch so viel mehr vereint: Shopping und Freunde treffen, flanieren und schlemmen.

Wir heißen Sie auf das Herzlichste beim CHIO Aachen willkommen und wünschen Ihnen unvergessliche Momente bei uns in der Soers.

CHIO-Aachen-Magazin digital

Endlich ist es soweit – heute startet das digitale CHIO-Aachen-Magazin! Täglich ab 19.30 Uhr heißt es einschalten auf dem YouTube-Kanal des CHIO Aachen. Freuen Sie sich auf die sportlichen Highlights des Tages, exklusive Interviews mit prominenten Gästen und faszinierende Blicke hinter die Kulissen des Weltfests des Pferdesports. Erleben Sie Momente und Geschichten, die sonst verborgen bleiben – das Magazin bringt die besondere Atmosphäre des CHIO Aachen direkt zu Ihnen nach Hause!

Sie ist da: Die neue CHIO-Aachen-Kollektion

Die brandneue CHIO-Aachen-Kollektion wartet auf Sie! Stöbern Sie in den Fan-Shops und lassen Sie sich von den trendigen Shirts, stylischen Caps und coolen Accessoires begeistern – für Damen, Herren und Kinder. Schauen Sie vorbei und finden Sie Ihr neues Lieblingsstück!



CHIO Aachen Selfie-Spots

Auch in diesem Jahr verwandelt sich das Gelände in der Aachener Soers wieder in einen echten Hotspot für alle Fotofans! Veteilt über das Gelände warten spektakuläre Selfie-Spots darauf, entdeckt zu. Allen voran die Kreationen des Aachener Künstlers Paul Sous, besser bekannt als Käpten Nobby, die allesamt ein Thema haben: das diesjährige Partnerland Spanien. Vom nostalgischen Karussell im spanischen Look bis hin zur feurigen Flamenco-Tänzerin – hier findet jeder sein persönliches Highlight. Zeigen Sie Ihre schönsten Momente auf Instagram, verlinken Sie den CHIO Aachen und nutzen Sie den Hashtag #chioaachen. Wir sind gespannt auf Ihre kreativen Schnappschüsse!

QR-Code & Starterlisten

Die Starter- und Ergebnislisten stehen digital zur Verfügung, entweder in der kostenlosen CHIO-Aachen-App oder via QR-Code, der gescannt werden kann. Die kostenlosen Online-Listen verfügen über ein „Live-Scoring“, die Liste wird automatisch digital mitgeschrieben und ist somit stets top-aktuell.

Rundum informiert: Die CHIO-Aachen-App

Mit der offiziellen CHIO-Aachen-App verpassen Sie nichts. Mit dem offiziellen Technologie-Partner SAP entwickelt, ist sie der ideale Begleiter für Ihren Turnierbesuch. Dazu finden Sie ganzjährig alle Infos zum „Weltfest des Pferdesports“ in einer App. Dazu gibt es alle wichtigen Infos für Besucher inklusive Lageplan, Starter- und Ergebnislisten sowie Spiele. Sie können selbst bestimmen, über welche Themen Sie per Push-Nachricht informiert werden möchten: News, Service-Tipps, Ergebnisse, Vor-Ort-Events oder TV-Tipps.

Ticket-Info

Sie können live dabei sein! Für die meisten Prüfungen gibt es noch Tickets, gebucht werden können diese unter www.chioaachen.de.

Impressum

Turnier-Zeitung

Herausgeber:

Aachener Reitturnier GmbH (ART), Albert-Servais-Allee 50, 52070 Aachen

Verlag:

Mediahuis Aachen GmbH
Dresdener Str. 3, 52068 Aachen

Geschäftsführer:

Andreas Müller

Redaktion:

Thomas Thelen
Chief Content Officer Verantwortlich für den Inhalt i.S.d. § 8 Abs. 2 Landespressegesetz NRW

Anzeigen:

Aachener Reitturnier GmbH (siehe Herausgeber)

Verantwortlich für den Inhalt i.S.d. § 8 Abs. 2 Landespressegesetz NRW

Druck:

Printing Partners Paal-Beringen NV,
Industrieweg 147, Pooert West-Limburg 2206, 3583 Paal Beringen

Fast die gesamte Weltspitze ist dabei

Springreiter starten heute in den CHIO Aachen. Erstes Highlight am Mittwochabend.

Wer tatsächlich noch Zweifel am Leistungsniveau beim CHIO Aachen hat, sollte die Weltrangliste der Springreiter mit der diesjährigen Teilnehmerliste vergleichen: Neun Namen aus den Top ten werden in diesen Tagen auch an den Springprüfungen in der Soers teilnehmen. Einzig der drittplatzierte und hochdekorierte Henrik von Eckermann (Schweden) – lange Zeit Weltranglisten-Erster – wird von den punktemäßig besten Springreitern in diesem Jahr in Aachen fehlen.

Kent Farrington und McLain Ward (beide USA), Steve Guerdat und Martin Fuchs (Schweiz), Ben Maher (Großbritannien), Cian O'Connor (Irland), Kevin Staut (Frankreich) und Olympiasieger Christian Kukuk sowie der Dauerpodiumsbesucher des Vorjahres, Richard Vogel (Deutschland), werden hingegen neben 55 anderen Springreitern aus 18 Nationen in der Soers an den Start gehen. Und das traditionell erstmals an diesem Dienstag, nachdem die Voltigierer



Ein besonderes Event in einer Woche mit vielen Highlights: Der „Turkish Airlines-Preis von Europa“.

FOTO: ANDREAS STEINDL/CHIO AACHEN

am Wochenende ihren großen Auftritt hatten.

Klar ist jetzt schon: Beim „STAWAG Eröffnungsspringen“ (ab 12.30 Uhr) wird es keine Titelverteidigung geben können: Der Franzose Francois Xavier Boudant der 2024 auf Egoki vor Vogel auf Cydello und Petronella Andersson auf Ollister du Lys gewonnen hatte, ist

dieses Mal nicht dabei. Es folgen zunächst weitere Prüfungen wie „Deutschlands U25 Springpokal der Stiftung Deutscher Pferdesport und Holger Hetzel“, dem „Sparkassen-Youngsters-Cup“, dem „Preis des Handwerks“ und dem „Preis der Städteregion Aachen in memoriam Landrat Hermann-Josef Pütz“. Am Mittwochabend steigt dann

das erste Highlight: Unter Flutlicht wird der Sieger beim „Turkish Airlines-Preis von Europa“ gesucht. Hier dürfte es – wie bei drei anderen Springen – anders aussehen mit einer möglichen Titelverteidigung: Nach seiner historischen Leistung im Vorjahr ist Richard Vogel wieder dabei. Und hätte sicherlich nichts dagegen, auch 2025 das erste Flutlicht-Springen des CHIO Aachen zu gewinnen.

So wie 2024, als Vogel vor McLain Ward und Jana Wargers gewann. Mit dem Sieg beim „Rolex Grand Prix“, den er im vergangenen Jahr denkbar knapp verpasst hatte, würde er dieses Mal auch einen Podestplatz weniger in Kauf nehmen, hatte der Springreiter vorab gesagt. Ob Vogel bei dieser besonderen Springprüfung von den acht anderen Rivalen aus den Top Ten der Weltrangliste (oder dahinter) vom Podest gestoßen wird, sehen die Zuschauer im Hauptstadion an diesem Mittwochabend. Das Leistungsniveau wird auf jeden Fall sehr hoch sein. (lv)



CHIO Aachen-Kollektion

shop.chioaachen.de

JETZT ONLINE BESTELLEN ODER AUF DEM TURNIERGELÄNDE SHOPPEN



Besondere Momente erleben.

Beim Weltfest des Pferdesports – CHIO Aachen.

Weil Sport uns alle verbindet, engagieren wir uns ganz besonders in diesem Bereich. So auch im Reitsport. Dadurch fördern wir junge Talente und Nachwuchssportler in der Region – und vielleicht auch manchen Champion von morgen.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Aachen

Eine Titelverteidigung wird es nicht geben

Isabell Werth und Ingrid Klimke gehören zu den Favoriten beim „HAVENS Pferdefutter-Preis“.

Wer sich mehr für die Dressur- als für die Springprüfungen interessiert, muss sich auch beim CHIO Aachen 2025 wieder etwas länger gedulden: Erst am Mittwoch geht es für die 62 Reiter aus 18 Nationen mit zwei Prüfungen im Dressurstadion ins Viereck.

Illustre Namen sind im deutschen Team dabei: neben Isabell Werth (Rheinberg) auch Frederic Wandres (Hagen/Teutoburger Wald), Sönke Rothenberger (Bad Homburg) sowie Katharina Hemmer (Borchen-Etteln). Alle vier wurden von der Bundestrainerin Monica Theodorescu für den „Lambertz-Nationenpreis“ nominiert.

Auch Paris-Olympiasiegerin Jessica von Bredow-Werndl (Aubenhäusen) ist in Aachen am Start, allerdings mit einem Nachwuchspferd. Zwei international bekannte Namen fehlen dagegen in der Sore. Die Weltranglisten-Erste, die Dänin Cathrine Laudrup-Dufour, musste wegen einer Verletzung ihres Pferdes absagen. Auch Charlot-



Gehören zum Favoritenkreis bei der Prüfung am Mittwochabend: Ingrid Klimke mit Vayron.

FOTO: IMAGO/STEFAN LAFRENTZ

te Fry, Bronzemedallengewinnerin bei Olympia in Paris, steht nicht auf der Teilnehmerliste. Im vergangenen Jahr war die Britin mit Gla-

mourdale in Aachen am Start.

Bevor am Donnerstag beim „Lambertz Nationenpreis“ die jeweiligen Top-Pferde gefordert sind,

heißt es am Mittwoch: Bühne frei für die Vierbeiner, die nicht mehr ganz so weit vom absoluten Top-Niveau entfernt sind. Los geht es mit dem „Preis der VUV - Vereinigte Unternehmervverbände Aachen“ ab 14 Uhr.

Und dann stellt sich beim „HAVENS Pferdefutter-Preis“ ab 16.30 Uhr die Frage: Gewinnt Werth als eine der Favoritinnen mit Special Blend - wie schon den im Grand Prix Spécial Ende Mai in Hamburg - den Grand Prix CDI****? Oder Ingrid Klimke auf Vayron, die in Hamburg Zweite wurden? Oder gar Fabienne Müller-Lütkeemeier auf Valencia As, die Ende Mai das Podium komplettierte?

Oder wird der Schwede Patrik Kittel mit Touchdown etwas gegen einen deutschen Sieg haben? Klar ist nur: Eine Titelverteidigung wird es aufgrund der Abwesenheit von Fry, die 2024 mit Glamourdale mit 80,978 Prozent deutlich vor Werth mit Quantaz (75,543) und Wandres mit Duke of Britain (73,913) gewonnen hatte, nicht geben. (lv)

TAITTINGER

VERTRIEB: WEIN WOLF GMBH, BONN WWW.WEINWOLF.DE

MACH, WAS WIRKLICH ZÄHLT.

TECHNIK

FOLGE DEINER BERUFUNG.

Jetzt Karrieremöglichkeiten entdecken!
Besuche uns auf der CHIO oder unter bundeswehrkarriere.de

BUNDESWEHR

A STAR ALLIANCE MEMBER 

A PERFECT MOMENT TO ENJOY DELIGHTFUL FLAVORS

Connect with our award-winning meals.



TURKISH AIRLINES

Products and services are subject to change depending on flight duration and aircraft.

Bestens für die EM gerüstet

Bela Lehnen und Alice Layher gewinnen die Einzelwettbewerbe der Voltigierer um den „Preis der Sparkasse“ zum Auftakt des CHIO. Im Nationenpreis gibt es einen deutschen Doppel-Erfolg.

Kai Vorberg war zufrieden: „Während die Männer es über die bisherige Saison gesehen, eher ruhig haben angehen lassen, haben sich die Frauen mit zahlreichen Platzierungen in den Fokus geturnt“, lobte der Bundestrainer der Voltigierer angesichts der Leistungsdichte auch mit Blick auf die EM Ende Juli im österreichischen Stadl Paura. Mit Ausnahme des Pas de Deux gewannen seine Schützlinge alle Wettbewerbe um den „Preis der Sparkasse“ zum Auftakt des CHIO Aachen 2025.

So auch im Nationenpreis. Nur zweimal mussten sich die deutschen Voltigierer bisher beugen: Seit der Einführung 2008 gelang es nur dem Team aus Frankreich 2010 und 2016 das Länderspiel in der Soers zu gewinnen. Ansonsten ertönte ausschließlich die deutsche Nationalhymne, so auch am Sonntag: Das Team Deutschland I siegte mit 26,321 Punkten vor Deutschland II (25,526) und den Niederlanden (24,596).

Vorberg hatte als Team I Alina Roß (Güglingen), Jannik Heiland (Wulfen) und das Team VV Köln-Dünnwald ins Rennen geschickt, die nach den beiden Einzelvoltigierern um einen Wimpernschlag hinter Deutschland II, das mit Thomas Brüsewitz (Köln), Ronja Kähler (Berlin-Brandenburg) und der Gruppe St. Hubertus Herne gut vorgelegt hatte. Doch Welt- und Europameister Köln-Dünnwald ließ nichts anbrennen.

„Ich bin sprachlos“

Während der Sieger meinte: „Ich bin sprachlos“, war der Bundestrainer nicht wirklich überrascht. „Bela hat schon viele gute Platzierungen eingefahren, ebenso Alice, die ja schon im vergangenen Jahr Dritte war“, kom-



Gewinnt bei den Frauen: Alice Layher.

FOTO: THOMAS RUBEL

mentierte Vorberg das Ergebnis der Einzelwettbewerbe, das nicht die vermeintlichen Favoriten vorne sah: Bei den Männern siegte Bela Lehnen (Köln), bei den Frauen Layher. Nur das Team Norka des VV Köln-Dünnwald wurde seiner Vormachtstellung bei den Gruppen gerecht.

Während Lehnen noch um Worte rang und mit seiner Longenführerin Alexandra Knauf und seinem Trainer Torben Jacobs mit der Deutschland-Flagge Ehrenrunden in der Albert-Vahle-Halle drehte, war sein Coach ebenso wie der Bundestrainer nicht überrascht. „Nein, gerechnet hatten wir damit nicht“, sagte der 32-Jährige. „Aber das alles kommt nicht von ungefähr. Ich habe selten einen Voltigierer gehabt, der so hartnäckig ist, so ansich arbeitet und so fleißig ist.“ Zudem habe sein Schützling unheimlich viel Charisma. „Er wirkt, ohne dass er viel machen muss.“

Lehnen, der 2022 U18-Europameister wurde, kam mit vielen Vorschusslorbeeren. Verletzungsbedingt hatte der 20-Jährige 2024 eine längere Pause einlegen müssen und ist erst in diesem Jahr wieder durchgestartet. Das Ticket für die U21-WM, die ebenso wie die Titelkämpfe der Senioren Ende Juli in Stadl Paura stattfindet, hat Lehnen bereits in der Tasche.

Lehnen hatte in der Pflicht Platz drei mit der Note 8,373 belegt und die Technik (8,290) gewonnen. In der Kür belegte er auf Formel 1 D.C. Platz zwei und setzte sich in der Gesamtwertung bei seinem ersten Aachen-Start mit 8,391 gegen den vierfachen

Aachen-Sieger Thomas Brüsewitz (Köln, 8,351), der die Pflicht gewonnen hatte, und Jannik Heiland (Wulfen, 8,334), der die Kür gewonnen hatte, auf San Djamiro durch. Vorjahressieger Quentin Jabet (Frankreich), der 2024 auch Vize-Weltmeister geworden war, wurde Fünfter.

Aller guten Dinge sind nicht drei

Aller guten Dinge sind für Kathrin Meyer diesmal nicht drei: Die Favoritin aus Hamburg, die zum dritten Mal in Folge das Weltcup-Finale gewonnen hatte, musste sich in der Gesamtwertung der Frauen knapp der WM-Dritten Layher beugen. 0,16 Punkte war die WM-Dritte besser, und dazwischen schob sich noch Aline Roß (Userin), der sogar nur 0,004 Punkte nach drei Prüfungen fehlten. Die einzelnen Prüfungen teilten sie untereinander auf, Layher gewann die Pflicht, Meyer die Technik und Roß (8,493) die Kür vor Kähler (Untergermaringen, 8,430), die bereits bei den Junioren Doppel-Weltmeisterin und Vize-Europameisterin war, und Layher (8,388). Titelverteidigerin Meyer (8,294) gab als Kür-Fünfte nach einem kleinen Patzer die Chancen auf den Gesamtsieg aus der Hand.

Auch Layher rang nach ihrem ersten Sieg in Aachen um Worte. „Das hatte ich wirklich nicht erwartet“, sagte die 23-Jährige, 2022 und 2023 U21 Welt- und Europameisterin. Ihr Jahr lief nicht so gut bisher. Denn sie selbst war verletzt gewesen, und ihre Pferde waren nicht topfit. So musste

sie auf ihre Ersatzpferd Candy bauen, mit dem sie nun in Aachen einer ihrer größten Erfolge feierte.

Bei den Gruppen ließ sich dagegen Welt- und Europameister Team Norka des VV Köln-Dünnwald zum vierten Mal in Folge als Sieger feiern. Schon in der Pflicht waren die Kölner das Maß der Dinge, in der Kür zogen sie der Konkurrenz mit 8,540 Punkten geradezu davon. Zweiter wurde die Gruppe des RFZV Team St. Hubertus Herne (7,736) vor dem Team SVEA (Schweden, 7,427).

Abschiedstournee

Für Syra Schmid und Zoe Maruccio war es ein ganz besonderer Sieg im Pas de Deux, und das nicht nur, weil sie vor dem deutschen Nachwuchspaar Arne Heers/Jella Hamann und den Weltmeistern Peter Künne/Diana Harwardt siegten. Aachen ist das Lieblingsturnier der beiden Schweizerinnen, die in diesem Jahr berufsbedingt ihre Karriere beenden werden. Schon in der ersten Kür-Runde hatten sie sich vor Künne/Harwardt an die Spitze gesetzt und gewannen auch die zweite Kür mit 8,396 Punkten. „Wir sind auf Wolke sieben“, jubelten die beiden.

Für Künne/Harwardt lief es nicht gut. Künne musste während der Übung vom Pferd, und Crashkurs, der Vierbeiner der beiden, fiel einmal in Trab. So blieb am Sonntag nur Platz sechs, womit man in der Gesamtwertung mit 7,916 hinter Heers/Hamann (8,013) zurückfiel. (rau)



Mit ganz viel Charisma: Bela Lehnen.

FOTO: THOMAS RUBEL



Mercedes-Benz

MACHT JEDE STRASSE ZUM LAUFSTEG.

Der neue vollelektrische CLA mit seiner auffälligen Designlinie ist ein echtes Laufsteg-Model. Und smart noch dazu. Die neue MB.OS-Software mit künstlicher Intelligenz und vielen intuitiven Assistenzsystemen macht ihn zum intelligentesten Mercedes-Benz aller Zeiten.

Eine Klasse für sich.



Zum ersten Mal beim CHIO Aachen

Die Bundeswehr ist als Aussteller in der Soers vertreten und präsentiert sich als Arbeitgeber.



Beliebt: Der Voltigier-Reitsimulator der Bundeswehr.

FOTO: ANDREAS STEINDL



Erstmals Aussteller in der Soers: Die Bundeswehr.

FOTO: ANDREAS STEINDL

Der CHIO Aachen hat eine lange und traditionsreiche Geschichte. Und doch gibt es auch immer wieder Neues in der Soers zu sehen. So ist in diesem Jahr zum Beispiel die Bundeswehr auf 400 Quadratmetern das erste Mal als Aussteller vertreten – und präsentiert nicht nur

sich und ein paar beeindruckende Fahrzeuge. Vor allem der Reitsimulator, auf dem das Voltigieren geübt werden kann, stößt auf großes (weibliches) Interesse.

Ziel ist, die Bundeswehr als Arbeitgeber an mehr als 200 Standorten darzustellen. Neben den unge-

fähr 183.000 Soldatinnen und Soldaten arbeiten in der Verwaltung der Bundeswehr sowohl Tarifbeschäftigte als auch Beamtinnen und Beamte. Im zivilen Bereich der Bundeswehr gibt es zudem ganz verschiedene Berufe wie Juristen, Köche oder Ingenieure.

Die ungefähr 183.000 Soldatinnen und Soldaten und 66.000 zivilen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bundeswehr sind mehrheitlich auf vier Teilstreitkräfte, den Unterstützungsbereich und drei zivile Bereiche der Bundeswehrverwaltung verteilt.

GEWINNSPIEL in der Turnierzeitung

Auch in diesem Jahr lädt der CHIO Aachen alle Leser der Turnierzeitung zu einem Gewinnspiel rund um das „Weltfest des Pferdesports“ ein. Dienstag, Donnerstag und Samstag beantworten Sie täglich eine Frage und tragen die markierten Buchstaben in die Kästchen für die Lösung ein. Die Lösung finden Sie jeweils beim Blättern in Ihrer Turnierzeitung!

Und das können Sie gewinnen:

- 1. Preis STAWAG:** Eine Fahrt mit dem STAWAG Heißluftballon für 2 Personen
- 2. Preis NetAachen:** „Einkaufen in Aachen“-Gutschein im Wert von 200€
- 3.-7. Preis Lambertz:** Je eine Lambertz-Printen-Truhe voller Köstlichkeiten

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10



FRAGE 1

Sie ist traditionell die große Show vor dem großen Sport. Welcher Welt-Star ist der musikalische Top Act der ERÖFFNUNGSFEIER presented by INNSIDE Hotels des CHIO Aachen 2025?

Antwort:

8

6

3

Die vollständige Lösung lautet:

Die nächste Folge erscheint am: Donnerstag, 3. Juli 2025

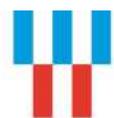
Alle richtigen Einsendungen nehmen an der Endauslosung teil. Einsendeschluss ist der 11. Juli 2025 (Datum des Poststempels). Schreiben Sie die komplette Lösung und Ihr Alter auf eine Postkarte und senden Sie diese zurück an:

Aachener Reitturnier GmbH, Stichwort Gewinnspiel,
Albert-Servais-Allee 50, 52070 Aachen

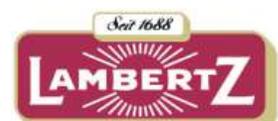
Die Datenschutzerklärung der Aachener Reitturnier GmbH ist einsehbar unter www.chioaachen.de

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Mitarbeiter von ALRV/ART, des Mediahuis Aachen GmbH und deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

STAWAG



NetAachen



Viel Sonne und strahlende Gesichter

Der „Soerser Sonntag“ stand in diesem Jahr ganz im Zeichen des Partnerlandes Spanien.

Anders als im vergangenen Jahr gab es wettermäßig keine Zitterpartie: Die Sonne schien am „Soerser Sonntag“ schon am frühen Morgen. Vor dem offiziellen Einlass um 10 Uhr warteten neugierige Besucher entlang der Albert-Servais-Allee. Auf dem Gelände gab es eine Menge beliebte Fotomotive, die allesamt ein Thema haben: das diesjährige Partnerland Spanien. Die farbenfrohen Motive wie das nostalgische Karussell im typisch spanischen Look oder die feurige Flamenco-Tänzerin luden zu fröhlichen Selfies ein. Auf die „Öcher“ wartete beim „Tag der offenen Tür“, zu dem der Aachen-Laurensberger Rennverein (ALRV) traditionell bei freiem Eintritt einlädt, ein geballtes Programm. Das CHIO-Aachen-Village mit seinen rund 230 internationalen Ausstellern und mehr als 20 verschiedenen Gastronomen war bestens besucht.

Los ging es um 11.30 Uhr im Dressurstadion mit einem festlichen ökumenischen Gottesdienst unter dem Motto „Buen Camino – Gemeinsam gut unterwegs“. Um



Passend zum diesjährigen Partnerland Spanien brannte die Sonne über das CHIO-Zeltendorf am „Soerser Sonntag“.

FOTOS: ANDREAS STEINDL



Spanische Eleganz in der Soers: Die Reiter der Córdoba Ecuestre.



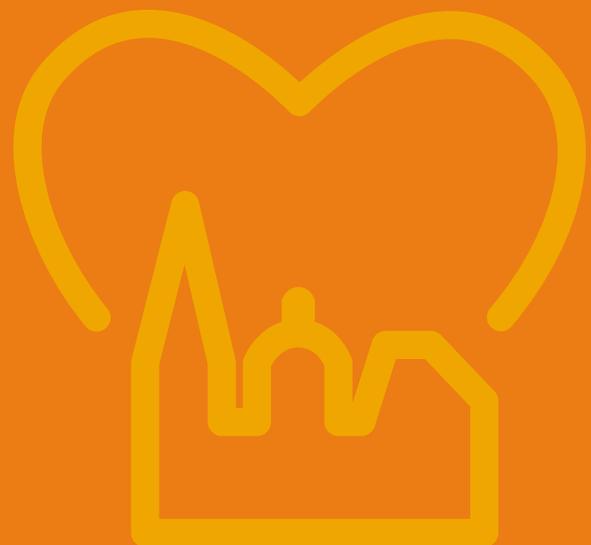
Mit Karli: Der designierte Märchenprinz Phil Nic Meis alias Phil II.

13.30 Uhr startete ein buntes Unterhaltungsprogramm. Jeder wollte beste Sicht auf die Showacts genießen – und davon gab es nach der Begrüßung von CHIO-Aachen-Maskottchen Karli, der den designierten Aachener Märchenprinzen Phil Nic Meis alias Phil II. an seiner Seite hatte, einige.

Den Anfang machte ein Ensemble der Córdoba Ecuestre aus den königlichen Stallungen in Andalusien. Im weiteren Verlauf des Tages gab es alles Wissenswerte über die Rasse Pura Paza Española und die spanische Pferdetradition. Über die Begeisterung der Besucher freute sich auch ALRV-Vorstandsmitglied Philip Erbers: „Strahlender Sonnenschein und wohin man blickte, strahlende Gesichter. Besser hätte der CHIO Aachen 2025 nicht starten können.“ Er sei „total zufrieden mit einem super ersten Wochenende“, an dem zu den beiden Konzerten „Pferd & Sinfonie“, dem Voltigieren und dem „Tag der offenen Tür“ 42.900 Besucher kamen, rund 28.000 waren es allein am „Soerser Sonntag“.

DAS GLÜCK DIESER ERDE LIEGT ... IN AACHEN.

WIR WÜNSCHEN VIEL SPASS BEIM CHIO!



FÜR DICH. VOR ORT. VERSORGT.

 **STAWAG**

„Ich freue mich mehr denn je“

Borja Carrascosa vertritt das CHIO-Partnerland Spanien im Dressurviereck.

Nicht nur bei den Schaubildern, auch im Dressurviereck ist Spanien, das diesjährige Partnerland des CHIO, mit einem starken Team vertreten. Dazu gehört auch **Borja Carrascosa**, der im vergangenen Jahr auf seinem Pferd Sir Hubert im „Lindt-Preis“, der Kür um den „Großen Dressurpreis von Aachen“ Platz sieben belegte. Carrascosa vertrat sein Heimatland unter anderem 2014 bei den Weltreiterspielen in der Normandie und bei den Olympischen Spielen 2024 in Paris. Vor dem Start des CHIO beantwortete der 43-Jährige drei Fragen.



Karli zu Besuch in den königlichen Stallungen in Spanien. Rechts: Im vergangenen Jahr Siebter in der Kür: Der spanische Dressurreiter Borja Carrascosa.



FOTOS: ALRV, CHIO AACHEN/ELOY PELÁEZ

Sie reisen mit Ihren Pferden zu Turnieren in aller Welt. Was macht den CHIO Aachen für Sie besonders?

Borja Carrascosa: Es gibt so viele Dinge, die Aachen so besonders machen: die vollbesetzten Tribünen mit einem wirklich begeisterten Publikum, die imposante Größe des Geländes, die Top-Bedingungen für Pferde und Reiter und vor allem das Flair des Turniers, das jeder spürt. Es ist einfach das beste

Turnier der Welt.

Spanien ist in diesem Jahr Partnerland des CHIO Aachen. Ist die Vorfreude noch größer?

Carrascosa: Ja, in diesem Jahr freue ich mich mehr denn je darauf. Ich finde es großartig, Spanien als Partnerland zu haben. Meine Heimat hat so viel zu bieten – nicht nur das beste Essen und kulturelle Aspekte,

sondern auch tolle Pferde und Reiter! Spanien hat eine so reiche Geschichte und Tradition mit Pferden, ich bin sehr gespannt darauf, wie sich das alles in Aachen widerspiegelt.

Und wie sind Ihre sportlichen Erwartungen?

Carrascosa: Das vergangene Jahr war für uns ein sehr erfolgreiches

Jahr. Wir waren beim Weltcup-Finale und den Olympischen Spielen in Paris dabei und belegten beim CHIO Aachen im „Lindt-Preis“ einen tollen siebten Platz. In diesem Jahr freuen wir uns darauf, mit einer guten spanischen Mannschaft im Lambertz-Nationenpreis anzutreten und uns hoffentlich für die Europameisterschaften im Sommer zu qualifizieren.

Jetzt auch im Geschäft vor Ort!

Neues Modell: Solid Plus

- GATES Carbon-Riemenantrieb
- TEKTRO HD-M275 Hydraulische Scheibenbremsen
- SHIMANO NEXUS 5 Schaltung
- Bafang M300 Mittelmotor – 250 W - 80 NM Drehmoment
- Phylion Akku mit Samsung Lithiumzellen, 540Wh-Akku (bis zu 120 km)

Bei allen Modellen von Veloci

- Lebenslange Garantie auf den Fahrradrahmen
- 2 Jahre Garantie auf alle Teile (elektrische + nichtelektronische Komponenten)
- Wartungen/Reparaturen bequem bei Ihnen zu Hause

Neues Modell: Solid Plus

2.499,- €
statt 3.999,- €

VELOCI Sibeliusspassage 4, 6461 DT Kerkrade, NL
Di bis Sa von 9 bis 18 Uhr, Parkmöglichkeiten: „Theaterplein“

aachener-zeitung.de/velocibikes

Viele Angebote für Groß und Klein

CHIO Aachen CAMPUS: Wissensvermittlung und Nachwuchsförderung auf dem Turniervgelände.

Exklusive Trainingsmöglichkeiten und Angebote für Groß und Klein – darauf liegt der Fokus des CHIO Aachen CAMPUS, und das an 365 Tagen im Jahr. Einmal mit dem eigenen Pferd in der weltberühmten Soers zu reiten, muss so für Breitensportler und Nachwuchstalente kein Traum mehr bleiben – beispielsweise bei den von der Allianz Deutschland präsentierten Full-Service Trainingstagen am 26. und 27. Juli 2025.

Bei diesen erhalten Amateurreiter die einzigartige Möglichkeit, an einem Tag umfangreiches Wissen in allen für den Reitsport relevanten Bereichen mitzunehmen. Es steht also nicht nur Parcourstraining mit Lars Meyer zu Bexten oder Dressurtraining mit Christoph Hess auf dem Programm, sondern auch die Beratung von erstklassigen Experten zu Themen wie Futter, Pferdeosteopathie und Versicherungen. Das ganzheitliche Konzept wird abgerundet von einer Sitzanalyse auf dem Reitsportsimulator und einer physiotherapeuti-



Schon die Kleinsten werden beim CHIO Aachen CAMPUS an Pferde und Ponys herangeführt.

FOTO: JASMIN METZNER

schen Einheit für den Reiter.

Auch für Reitsportfans ohne eigenes Pferd gibt es das passende Format: Bei den Live-Trainings mit Isabell Werth am 20. September sowie Lisa und Matthes Röckener am

22. November lernen die Zuschauer alles über die individuelle Arbeit mit Pferden. Familien stehen beim Kids Camp Ende Juli und am Family Day am 24. August im Mittelpunkt, wenn sich alles um die spie-

lerische Heranführung der Kleinsten ans Thema Pferd dreht.

Der Family Day findet in diesem Jahr im Rahmen der Deutschen Jugendmeisterschaften statt, die der CHIO Aachen CAMPUS vom 21. bis 24. August auf dem Turniervgelände in der Soers ausrichtet. In den Disziplinen Springen und Dressur geht es für die besten nationalen Nachwuchstreiter um die Titel in vier Altersklassen, der Eintritt ist an allen Tagen frei.

In dieser Kulisse findet auch ein Angebot für ambitionierte Reitsportfotografen statt: Arnd Bronkhorst, einer der weltweit gefragtesten und besten Pferdefotografen, gibt sein Wissen bei einem Fotoworkshop zum Thema Turnierfotografie weiter – sowohl theoretisch als auch praktisch, wenn die Prüfungen der DJM unter seiner Anleitung fotografiert werden können.

Weitere Informationen unter www.chioaachencampus.de und am Stand des CHIO Aachen CAMPUS unter der Mercedes-Benz Tribüne.

ViñaSol

The sun gives us life

vinsol.com
[vinsoloriginal](https://www.instagram.com/vinsoloriginal)

WINE-MODERATION
 CHOOSE • SHARE • CARE
WINE 2025 IMPORTED BY WINECOUNTRY

in Sachen Mode
 helfen wir Ihnen gerne auf die Sprünge

welcome... CHIO Aachen „Aachener Ecke“

WIENAND
 ausstatter

Aachen, Alexanderstr. 18-20, Tel. 0241 32976, wienand.ac



Immer die passenden Versicherungen für Sie und Ihr Pferd!



Weitere Informationen
finden Sie auf [allianz.de](https://www.allianz.de)

Allianz 